



Schulprogramm

2024 – 2027

Abgenommen von der Schulkonferenz am 04.06.2024
Abgenommen von der Schulpflege am 26.08.2024

GEMEINSCHAFT	Thema / Grobziel	24/25	25/26	26/27
<p>Wir leben soziale Grundwerte vor.</p> <p>Wir unterstützen die Entwicklung eines positiven Selbstbildes. Starke Kinder und Erwachsene respektieren sich selbst und andere in ihrer Individualität.</p> <p>Wir fördern die Partizipation in der Schulgemeinschaft. Das Zusammenspiel von Eigenständigkeit und Zugehörigkeit ist uns wichtig.</p>	<p>Thema: Kinderrat</p> <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Schülerinnen und Schüler der Schule Brütten bringen sich über institutionalisierte Gefässe in die Gestaltung der Schule ein. 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abmachungen werden festgehalten. • Regelmässige Daten werden zu Beginn des SJ festgelegt. • Traktanden & Protokolle werden auf SharePoint abgelegt. <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Rahmenbedingungen (Leitung, Regelmässigkeit, Verbindlichkeit, Protokoll/Informieren der LG) sind geklärt. <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leitung Kinderrat; Zeit SET August <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Kinderrat findet regelmässig statt. • Protokolle auf SharePoint 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Evaluation und Weiterführung des Sitzungsrythmus • Planung von Vollversammlungen <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Kinderrat ist nachhaltig institutionalisiert. <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leitung Kinderrat / Vollversammlung <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rückblick / Evaluation an Vollversammlung 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Standards ergänzen <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abmachungen sind festgehalten <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • SK / Steuergruppe <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Neue Standards
<p>Wir leben bewusst in einer globalen Gesellschaft, indem wir Verantwortung für das eigene Handeln übernehmen.</p> <p>Wir pflegen gute persönliche Beziehungen. Sie bilden eine wichtige Grundlage für gemeinsames Leben und Lernen.</p>	<p>Thema: Neue Autorität</p> <p>Ziele</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konzepte und Haltungen der Neuen Autorität werden im Alltag gelebt. • Die Schule Brütten zeichnet sich durch einen friedlichen Umgang untereinander aus. 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alle Teammitglieder verfolgen ihr persönliches Roadmap-Ziel im Bereich Neue Autorität. • Wiedergutmachungskarten werden für LG zugänglich gemacht. <p>Ziele</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vernetzung und gemeinsame Präsenz stärken. • Wiedergutmachungen im Schulalltag integrieren. <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Team Ruggewind, SK, Lerngruppe <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Roadmap-Ziele am MAG • Jede LG hat eine „Box“ mit Wiedergutmachungskarten 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es wird eine «Ecke» mit aktuellem Material im Schulhaus eingerichtet und gepflegt. • Information zur Neuen Autorität an den Elternabenden <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Konzept der Neuen Autorität wird fortlaufend mit neuen Infos und Inputs aufgefrischt. <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Team Ruggewind <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • «Informationsort» für LP ist vorhanden • Elternabend hat stattgefunden 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auffrischungs-SET zur Neuen Autorität <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alle Mitglieder der Schule handeln nach den aktuellen Grundsätzen und Regeln. <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • SET <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Weiterbildung am SET hat stattgefunden
	<p>Thema: Pausen</p> <p>Ziele</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pausen werden altersgerecht und sinnvoll eingesetzt. • Pausen und Pausenräume entsprechen aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen. 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Evaluation Pausenraum bezüglich Pausen- und Lernräumen. <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bedürfnisse für Neugestaltung sind geklärt. <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • SK • Budget Beratung «Spielraum» <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stimmungsbarometer/ Umfrage Kinder 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Weiterbildung zu neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen von Pausen. • Umsetzung Umgestaltung Pausenraum mit Jubiläum und BNE verbinden. -> siehe BNE <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alle Teammitglieder kennen die verschiedenen Arten und Funktionen von Pausen im Unterricht. • Neugestaltung Pausenraum ist abgeschlossen. -> siehe BNE <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • SET <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nutzung der neuen Pausen- und Lernräume 	

KOOPERATION	Thema / Grobziel	24/25	25/26	26/27
<p>Wir identifizieren uns mit der Schule und engagieren uns.</p> <p>Wir interessieren uns für Ansichten und Erwartungen aller Anspruchsgruppen. Gemeinsam setzen wir uns für das Wohl der Kinder ein.</p> <p>Wir schaffen vielfältige Begegnungsmöglichkeiten und informieren offen und transparent.</p>	<p>Thema: Neue Schulform</p> <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Parallelteams arbeiten eng zusammen und treffen gemeinsame Abmachungen. • Die Zyklusgruppen tauschen sich über ihre Jahrgänge hinweg regelmässig aus. • Gemeinsamkeiten lassen auch Spielraum für Individualität. 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die verschiedenen Teams erhalten Zeitgefässe für ihre Absprachen. • Erwartungen werden zyklusübergreifend offen und transparent formuliert. • Abmachungen werden schriftlich festgehalten. <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Parallelteams definieren ein einheitliches Auftreten. <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • SET / Zyklussitzungen / Parallelteam-Absprachen <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abmachungen auf SharePoint 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Evaluation der Zeitgefässe und des Sitzungsrhythmus • Überarbeitung der Standards <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Standards betreffend Zusammenarbeit überarbeiten <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zyklussitzung, SK <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Standards sind überarbeitet • Jahreskalender ist angepasst 	
<p>Wir als Schule verstehen uns als Teil der Gemeinde und nehmen am Dorfleben teil.</p>	<p>Thema: Schule als Arbeitsort</p> <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Mitarbeiter:innen der Schule Brütten fühlen sich an diesem Arbeitsplatz wohl. 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Coaching-Angebot wird weitergeführt. • Bewährte Team-Anlässe weiterführen. <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Coaching-Termine finden übers Jahr verteilt statt. <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Budget Anlässe • Coaching -Angebot <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Coaching-Termine sind im Jahreskalender erfasst. 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Befragung „Was ist ein attraktiver Arbeitsplatz?“ durchführen • Coaching wird genutzt <p>Ziele</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bedürfnisse aller Mitarbeitenden sind festgehalten. • Coaching wird genutzt <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • SET/ SK/ Coaching-Angebot/ Arbeitsgruppen <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Coaching wird genutzt • Befragung zur Arbeitsplatzzufriedenheit wurde durchgeführt. 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein Konzept zur „Zufriedenheit am Arbeitsplatz“ wird erstellt (PG). • Coaching weiterführen <p>Ziele</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konzept mit Bewährtem und neuen Wünschen und Ideen wird erstellt. • Coaching wird aktiv genutzt <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • SET/ SK/ Coaching-Angebot/ Arbeitsgruppen <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konzept zur Arbeitsplatzzufriedenheit wurde erstellt. • Coachings werden aktiv genutzt
	<p>Thema: Schule als Begegnungsort</p> <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Schule Brütten bietet verschiedene Begegnungsmöglichkeiten für die Öffentlichkeit (Schulareal/ Turnhalle/ Schulgarten/ Spielplatz/ ...). 		<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Schule beteiligt sich an der Vorbereitung und / oder Durchführung von Jubiläums-Events. • Einwohner:innen / Familien unterstützen die Optimierung des Schulareals. ➔ Verbindung mit Bereich Pausenräume & BNE <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wir prüfen Ideen in ihrer Umsetzung. • Wir klären Verantwortlichkeiten. <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektgruppe zusammen mit BNE / Pausenplatz <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Jubiläums-Event findet auch auf dem Schulareal statt. 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Weitere Nutzung der Pausen- und Lernräume definieren. <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Räume werden weiterhin genutzt und entwickelt. <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • SK / Kinderrat <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ideen werden in Sitzungsgefässen diskutiert.

ENTWICKLUNG	Thema / Grobziel	24/25	25/26	26/27
<p>Wir sind neugierig, lassen uns herausfordern und sind flexibel.</p> <p>Wir gehen innovativ mit gesellschaftlichen und technologischen Entwicklungen um.</p> <p>Wir reflektieren unsere Arbeit und entwickeln uns bewusst weiter.</p> <p>Wir nutzen die individuellen Stärken und Interessen für die Weiterbildung und lernen auch voneinander.</p>	<p>Thema: Projekt Ruggewind</p> <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • SuS, Lerngruppen und Lehrpersonen erhalten in herausfordernden Situationen schnelle, befristete und professionelle Unterstützung und Interventionen. 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bedarfserhebung / Zuweisungskriterien definieren • Professionelle Unterstützung/Intervention in schwierigen Alltagssituationen aufgleisen. • Begabungsförderung und Fördergruppen <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schnelle und professionelle Unterstützung in herausfordernden Alltagssituationen <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • 10 Lektionen/Woche • Beratung durch SoFa <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Befragung zur Wirksamkeit • Jahresbericht 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterstützungskonzept erarbeiten • Professionelle Unterstützung/Intervention der Lerngruppen <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ruggewind-Lektionen werden sinnvoll genutzt. <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • 10 Lektionen/Woche • Passende Räumlichkeiten • Beratung durch Sonderpädagogisches Fachteam (SoFa) <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lektionen werden genutzt • Beobachtungsdaten 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konzept Ruggewind wird umgesetzt • Professionelle Unterstützung/Intervention der Lerngruppen <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Konzept Ruggewind ist bekannt und die Interventionen werden genutzt. <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • 10 Lektionen/Woche • Passende Räumlichkeiten • Beratung durch Sonderpädagogisches Fachteam (SoFa) <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Evaluation
	<p>Thema: ICT</p> <p>Ziele</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alle Teammitglieder verfügen über Basiskompetenzen im Umgang mit aktuellen digitalen Technologien. • Prävention im Umgang mit digitalen Medien findet auf allen Stufen statt. 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Inputs SET/ SK • Selbsteinschätzung LP für individuelles ICT-Ziel • Verbindliche Abmachungen zum Ausprobieren / Anwenden <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sicherheit der LP im Umgang mit neuen Medien wird gesteigert. <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zeit SET / SK • Fachwissen/ -personen • Selbsteinschätzungstool <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schulung hat stattgefunden 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Inputs SET/ SK • Konzeption Präventionsarbeit im Bereich Medien • ICT-Ziel an MAG überprüfen <p>Ziele</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sicherheit im Umgang mit neuen Medien auf allen Ebenen wird gesteigert. • Konzept Prävention <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zeit SET / SK • SSA <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konzept Prävention besteht • MAG 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Inputs SET/ SK • Planen und Durchführen von Sequenzen entsprechend des Konzepts Prävention. <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sicherheit im Umgang mit neuen Medien auf allen Ebenen wird gesteigert. <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zeit SET / SK • Fachwissen/ -personen <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sammlung Sequenzen (SharePoint)
	<p>Thema: Neue Struktur der Schul-Standards</p> <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Standards bilden ein ausdifferenziertes und handlungsleitendes Nachschlagewerk, das für Fragen im Alltag und für die Einarbeitung neuer Mitarbeitenden hilfreich ist. 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Neustrukturierung der Standards <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Standards sind so strukturiert, dass organisatorische Vereinbarungen von pädagogischen Verbindlichkeiten klar abgegrenzt sind. • Die pädagogischen Standards sind klar definiert und verbindlich. • Das Layout ermöglicht eine schnelle Orientierung. <p>Ressourcen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Steuergruppe • Zeit <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Neues Dokument Standards auf Website 		

LERNEN	Thema / Grobziel	24/25	25/26	26/27
<p>Wir fördern die Freude am Lernen. Wertschätzung und persönliche Erfolgserlebnisse bilden dazu die Basis.</p> <p>Wir pflegen eine positive Lernatmosphäre. Humor ist uns wichtig.</p> <p>Wir gehen auf Bedürfnisse und Fähigkeiten der Kinder ein.</p> <p>Wir nutzen die Vorteile der Heterogenität. Lernen erfolgt altersdurchmischt auf der Basis des Lehrplans miteinander, voneinander und nebeneinander.</p> <p>Wir entwickeln Kompetenzen zur Orientierung in realen und virtuellen Lebensräumen.</p>	<p>Thema: Überfachliche Kompetenzen</p> <p>Ziele</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stärkung und Vertiefung überfachlicher Kompetenzen der Schüler:innen • Konzepte & Strukturen ermöglichen eine gezielte Förderung und Beurteilung überfachlicher Kompetenzen. 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Selbstevaluation Team bezüglich Förderung überfachlicher Kompetenzen • Fokus personale Kompetenzen: Schwerpunkte definieren, Feinziele festlegen & Umsetzung in Zyklen planen. <p>Ziele</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reflektiertes Selbstbild im Team • Personale Kompetenzen werden strukturierter im Unterricht gefördert. <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einschätzungstool Dossier überfachliche Kompetenzen • Zeitgefässe: SET und SK <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umsetzung des Schwerpunktthemas 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fokus soziale Kompetenzen: Schwerpunkte definieren, Feinziele festlegen & Umsetzung in Zyklen planen. • Kriterienraster ALS überarbeiten & Beobachtungspraxis absprechen. <p>Ziele</p> <ul style="list-style-type: none"> • Soziale Kompetenzen werden strukturierter im Unterricht gefördert. • Kriterienraster & Beobachtungen bilden eine Basis für die Beurteilung. <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zeitgefässe Zyklus, SET und SK <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umsetzung des Schwerpunktthemas • Kriterienraster in Zyklen abnehmen 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fokus methodische Kompetenzen: Schwerpunkte definieren, Feinziele festlegen & Umsetzung in Zyklen planen • Beurteilungspraxis evaluieren. <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Soziale Kompetenzen werden strukturierter im Unterricht gefördert. <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zeitgefässe Zyklus, SET und SK <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umsetzung des Schwerpunktthemas
	<p>Thema: Lernlandschaften</p> <p>Ziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsames Verständnis des Begriffs «Lernlandschaft» und entsprechende Planung und Umsetzung. 		<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wir sammeln Umsetzungsansätze und Definitionen von Lernlandschaften. Varianten: Externe Hospitationen / Fachreferent:in / Arbeitsgruppe bereitet Präsentation vor. <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wir entwickeln eine gemeinsame Definition von Lernlandschaften und stimmen über das weitere Vorgehen ab. <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • SET und SK • Budgetanträge vor Juni 2026 • Arbeitsgruppe <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Definitionspapier «Lernlandschaften» 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bei Befürwortung einer Umsetzung von Lernlandschaften gehen wir in die konkrete Planung und führen diese durch. <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lernlandschaften ergänzen das alltägliche Repertoire an Unterrichtssettings der Lehrpersonen. <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • SET und Stufensitzung <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Austausch der Umsetzung
	<p>Thema: BNE (Lehrplan 21)</p> <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> • BNE-Kompetenzen des Lehrplans werden gezielt in die Planung einbezogen. • Die Kinder der Schule Brütten können stufengerecht wichtige gesellschaftliche Themen benennen, erkunden und Lösungsansätze diskutieren. 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alle Lerngruppen übernehmen Arbeiten für den Schulgarten. <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeit im Schulgarten wird institutionalisiert und für die Auseinandersetzung mit Themen rund um Nahrungsmittelproduktion genutzt. <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektgruppe Schulgarten • Budget für GemüseAckerdemie • Zeit für Planung <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einsätze & Dokumentation Schulgarten 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Jubiläumsprojektwoche Pausenplatz & Nachhaltigkeit <p>Ziele</p> <ul style="list-style-type: none"> • Partizipative und nachhaltige Neugestaltung des Pausenraums • Sensibilisierung für verschiedene Bereiche BNE <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Budget Projektwoche / Spielraum • Material Éducation 21 <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektwoche mit Umgestaltung hat stattgefunden 	<p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Austausch über BNE-Einbindung: Welche Lehrplankompetenzen werden wo berücksichtigt. <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vernetzung, Zukunftsorientierung und Partizipation in didaktische Planung miteinbeziehen. <p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stufensitzung • Material Éducation 21 <p>Überprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Austausch an Stufensitzung

